

## AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE BESCHÄFTIGTE

Beschäftigungsstelle: Institut für Geschichtswissenschaften  
Europ. Geschichte des 20. Jahrhunderts

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.03.2023

Beschäftigungszeitraum: 24... Monate

Arbeitszeit:  40  60  80  ..... Stunden/Monat

Vergütung: 13,01 Euro pro Stunde

Kennziffer: 50122

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist:  
(2 Wochen bzw. in der Vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet: 18.11.22 - 05.12.22

- Mitarbeit im Fachgebiet .....
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet .....
- im Umfang von durchschnittlich ..... Lehrveranstaltungsstunden
- .....

### Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Neueste Geschichte
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- .....
- vorausgesetzt <sup>werden</sup> ~~wird~~ sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- erwünscht <sup>sind</sup> ~~ist~~ gute Englischkenntnisse und Kenntnisse einer zweiten Fremdsprache

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Geschichtswissenschaften, Prof. Dr. Thomas Mergel, Europäische Geschichte des 20. Jahrhunderts, Sitz: Friedrichstr. 191, Post: Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.